



Beschluss

Nr. **21/2/18G**
Vom **14.01.2021**
P190288

Ratschlag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit sowie zur Umgestaltung der Bushaltestellen in der Bäumlihofstrasse

19.0288.02, Bericht der UVEK vom 14.12.2020

://: Zustimmung

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsichtnahme in den Ratschlag des Regierungsrats Nr. 19.0288.01 vom 14. Mai 2019 sowie in den Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission Nr. 19.0288.02 vom 9. Dezember 2020, beschliesst:

Es wird ein Gesamtbetrag von Fr. 3'185'000 für die Umgestaltung der Bäumlihofstrasse, Abschnitt Paracelusstrasse bis Allmendstrasse, bewilligt. Diese Ausgabe teilt sich wie folgt auf:

- Fr. 1'100'000 neue Ausgaben zu Lasten der Investitionsrechnung, Investitionsbereich 1 «Stadtentwicklung und Allmendinfrastruktur»
- Fr. 1'415'000 gebundene Ausgaben für die Erhaltung der Strasse gemäss dem heutigen Strassenstandard zu Lasten der Investitionsrechnung, Investitionsbereich «Stadtentwicklung und Allmendinfrastruktur», Rahmenausgabenbewilligung Erhaltung Infrastruktur Strassen
- Fr. 670'000 gebundene Ausgaben für die Erhaltung der Lichtsignalanlage gemäss dem heutigen Standard zu Lasten der Investitionsrechnung, Investitionsbereich «Stadtentwicklung und Allmendinfrastruktur», Rahmenausgabenbewilligung Erhaltung Infrastruktur Lichtsignalanlagen

Die gebundenen Ausgaben können vom Regierungsrat auch dann realisiert werden, wenn der Grosse Rat oder das Volk das Gesamtprojekt ablehnen würde.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.